



ANLAGE- STRATEGIE

NOVEMBER 2024

BANK avera

Wir verstehen uns.

Auf einen Blick

Unsere Sicht auf die Märkte

Im Oktober hat die Nervosität an den Kapitalmärkten gemessen an der Volatilität sowohl bei Anleihen als auch bei Aktien stetig zugenommen. Obschon die Rezessionsängste in den USA nun deutlich zurückgegangen sind, bleiben die Bedenken hinsichtlich der US-Finanzpolitik auch mit Blick auf die erneute Trump-Präsidentschaft weiterhin gross. Auf globaler Ebene werden vermehrt auch wieder Zölle als Hauptrisikofaktor für die globale Wirtschaftsentwicklung angesehen, während sich die Hoffnungen bezüglich der chinesischen Konjunkturmassnahmen weiter relativiert haben.

Dabei ist eine weitere Zunahme der Divergenz zwischen der US-amerikanischen und der europäischen Wirtschaftsentwicklung auszumachen. Während Europa weiterhin mit Wachstumsproblemen zu kämpfen hat, besteht in den USA das Hauptrisiko vielmehr in einem Wiederaufle-

ben der Inflation. Sinnbildlich dazu macht die grösste europäische Volkswirtschaft Deutschland nun auch noch mit ihrer kriselnden Automobilindustrie Schlagzeilen. Die USA dagegen überzeugen mit robusten Wachstumszahlen und einem steigenden Konsumentenvertrauen, bei sich gleichzeitig abkühlendem Arbeitsmarkt, womit sich die US-Wirtschaft weiterhin auf Kurs befindet. Dies bestätigt auch die laufende US-Unternehmensgewinnsaison, die mit insgesamt positiven Daten aufwarten kann. Das aktuelle Wirtschaftsumfeld spricht für eine hohe Portfolio-Diversifikation und überdurchschnittliche Qualität bei der Titelauswahl.

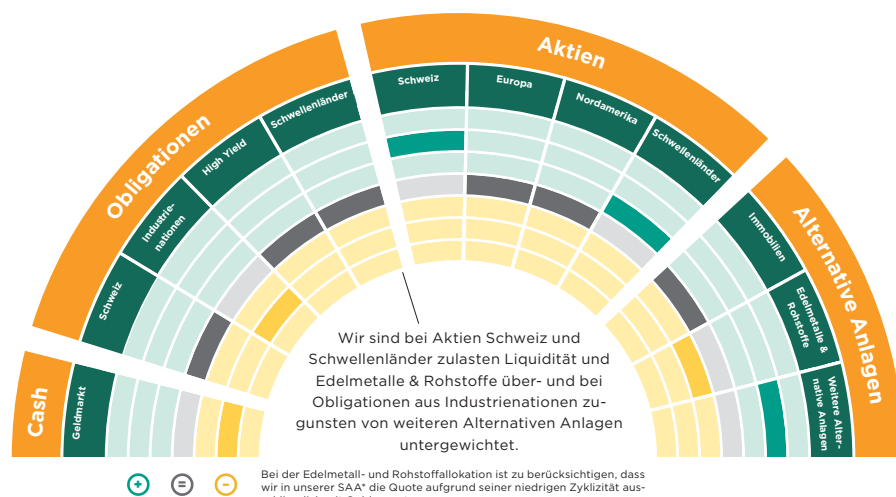
Wir sind weiterhin bei Schweizer und Schwellenländeraktien zulasten Liquidität und Gold Übergewichtet. Zudem führen wir das Untergewicht bei Obligationen aus Industrienationen zugunsten weiterer alternativer Anlagen fort.

Was Sie erwartet

Auf den nächsten Seiten finden Sie unsere Einschätzungen zu:

- Obligationen Seite 3
- Aktien Seite 3
- Alternative Anlagen Seite 4
- Währungen Seite 4

Unsere aktuelle Positionierung



- ⊕ Übergewichtet: wir empfehlen im aktuellen Umfeld mehr von dieser Anlageklasse zu halten als gemäss der SAA*
- ⊖ Neutral: wir empfehlen im aktuellen Umfeld diese Anlageklasse gemäss der SAA* zu halten
- ⊙ Untergewichtet: wir empfehlen im aktuellen Umfeld weniger von dieser Anlageklasse zu halten als gemäss der SAA*

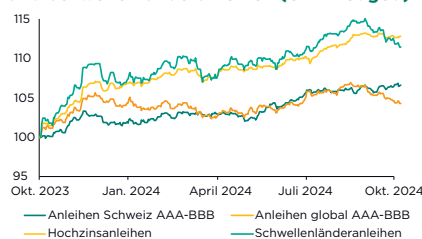
*SAA: Strategische Asset Allocation

Anlageklasse Obligationen

Die Rendite von zehnjährigen US-Staatsanleihen ist im Oktober stark um 0,5 Prozentpunkte angestiegen und stand Ende Monat wieder bei 4,285%. Damit scheinen die US-Rezessionsrisiken vom Tisch und durch die Sorgen einer wieder ansteigenden Inflation abgelöst worden zu sein. Dies drückte die Performance globaler Anleihen seit Anfang Jahr wieder in den negativen Bereich (-0,7%), während Schweizerfrankenleihen unverändert bei +4,0% stehen. Bei globalen Staatsanleihen rechnen wir mit anhaltendem Druck infolge der steigenden Haushaltsdefizite in den Industrienationen. Hochzinsanleihen verloren im Oktober leicht

(-0,5%), während Schwellenländerobligationen im Hinblick auf den Wahlsieg Donald Trumps deutlich unter Druck kamen (-2,7%). Wir sind bei globalen Anleihen untergewichtet und fokussieren bei Hochzinsanleihen auf kurze Laufzeiten.

Entwicklung hohe Kreditqualität, Hochzins- und Schwellenländeranleihen (CHF-hedged)



Quelle: Bloomberg, Bank Avera

Haben Sie gewusst ...

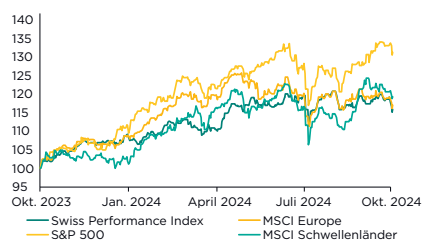
... dass die Zinsdifferenz zwischen 10-jährigen Schweizer Staatsanleihen und ihrem deutschen Pendant mit rund 2% auf den höchsten Stand seit über 20 Jahren geklettert ist, ohne dass der Euro gegenüber dem Schweizerfranken an Wert zugelegt hat?

Anlageklasse Aktien

Die globalen Aktienmärkte korrigierten Ende Oktober im Vorfeld der US-Wahlen und schlossen gerade noch 0,5% im Plus. Es ist bemerkenswert, dass die Aktienmarktperformance wieder konsistenter geworden ist und sich die Big-Tech-Dominanz seit Mitte Jahr verringert hat. Nichtsdestotrotz stand der Halbleiterssektor mit +2,5% auch im Oktober zuvorderst in der Performancetabelle und ist seit Jahresbeginn nun um satte 63% gestiegen. Regional hielten sich die USA (+1,5%) gut, während Europa und auch die Schweiz über 3% einbüssten.

Die Märkte dürften nicht zuletzt im Zusammenhang mit den US-Wahlen schwankungsanfällig bleiben, obschon die bislang gelieferten Quartalszahlen die hohen Wachstumserwartungen bisher mehrheitlich erfüllt haben.

Entwicklung ausgewählter Aktienmärkte (in CHF)



Quelle: Bloomberg, Bank Avera

Wir bleiben sowohl bei Schweizer als auch bei Schwellenländeraktien übergewichtet und bevorzugen Titel mit hoher Qualität.

Haben Sie gewusst ...

... dass kürzlich veröffentlichte Studien mehrerer Anbieter zeigen, dass eine Pille gegen Fettleibigkeit bald Realität werden könnte? Damit nimmt der Wettbewerb im Geschäft mit Abnehmtherapien zu, weshalb die Aktien einiger Pharmaunternehmen teils mit heftigen Abgaben reagiert haben.

Anlageklasse Alternative Anlagen

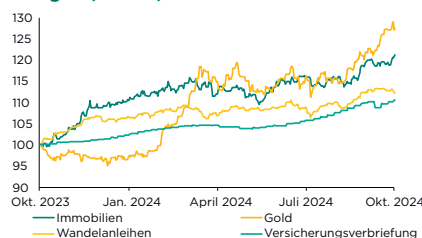
Kotierte Schweizer Immobilienfonds konnten vom Zinssenkungsumfeld weiter profitieren und haben mittlerweile seit Jahresbeginn um 13,3% zugelegt. Aufgrund der hohen Wohnnachfrage und der tiefen Zinsen sind weitere Kursanstiege denkbar. Gold hat auch im Oktober ein neues Allzeithoch erreicht und die Marke von USD 2 700 pro Unze geknackt.

Wandelanleihen schlossen den Monat unverändert und bleiben als defensive Portfoliobeimischung attraktiv. Unsere Anlagen in flexiblen Obligationenmanagern mussten infolge der steigenden Zinsen am langen Ende Einbußen (-1,8%) hinnehmen, während sich Versicherungsverbriefungen

trotz Schäden durch Hurrikan Milton positiv (+0,8%) entwickelten. Unsere taktische Position in nachrangigen Unternehmensanleihen legte ebenfalls (+0,4%) zu.

Wir bleiben bei den weiteren alternativen Anlagen übergewichtet.

Entwicklung ausgewählter alternativer Anlagen (in CHF)



Quelle: Bloomberg, Bank Avera

Haben Sie gewusst ...

... dass sich der Preis für die älteste und bekannteste Kryptowährung Bitcoin in den Wochen vor der US-Präsidentenwahl analog zu den Wahlchancen Donald Trumps, der als kryptofreundlich gilt, entwickelt hat? Dies weist auf eine zunehmende Relevanz von regulatorischen Risiken auf Kryptowährungen hin.

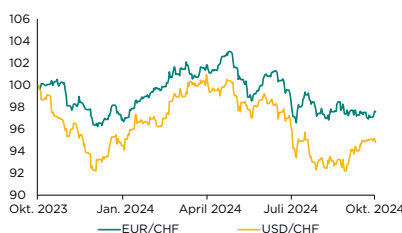
Anlageklasse Währungen

Der Euro blieb im Oktober gegenüber dem Schweizerfranken praktisch unverändert und steht bei CHF 0.94. Somit setzte er seine Seitwärtsbewegung fort und schwankte in einer engen Bandbreite. Da sowohl die politische als auch die wirtschaftliche Lage in Europa fragil bleibt und sich der Eurokurs technisch in einem langfristigen Abwärtstrend befindet, kann eine weitere Abschwächung gegenüber dem Schweizerfranken nicht ausgeschlossen werden.

Der US-Dollar legte im Oktober rund 2,2% gegenüber dem Schweizerfranken zu, was nicht zuletzt der überraschend robusten Wirtschaftsentwick-

lung geschuldet war. Technisch betrachtet liegt der US-Dollar mit CHF 0.865 weiterhin unter der 200-Tage-Linie und kämpft nun mit Widerständen bei der 100-Tage-Linie, womit die Kursentwicklung in eine Seitwärtsbewegung münden könnte.

Entwicklung USD/CHF und EUR über die letzten zwölf Monate



Quelle: Bloomberg, Bank Avera

«Wir sind bereit an den Devisenmärkten zu intervenieren», antwortete der Präsident der Schweizerischen Nationalbank Martin Schlegel auf die Frage, wie die Notenbank reagieren werde, sollte die US-Wahl eine Flucht in den Franken auslösen und dessen Wert hochtreiben.

Wir sind für Sie da

Bei Fragen oder für Unterstützung zu konkreten Anlageplänen wenden Sie sich bitte direkt an Ihre persönliche Kundenberaterin oder Ihren persönlichen Kundenberater. Sie unterstützen und beraten Sie mit langjähriger Erfahrung und hoher Fachkompetenz rund um das Thema Geldanlagen.

Diese Ausgabe wurde von den nachfolgenden Personen erstellt.



Lars Rigling

Leiter Investment Solutions



Patrick Volkart

Investment Advisor Wealth Management

Diese Publikation wurde von der Bank Avera (in der Schweiz durch die FINMA beaufsichtigt) erstellt und ist nicht das Ergebnis einer Finanzanalyse. Die «Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse» der Schweizerischen Bankiervereinigung finden demzufolge auf diese Publikation keine Anwendung. Sie richtet sich ausschliesslich an Personen mit Wohnsitz in der Schweiz, die Anlageberatungs- oder Vermögensverwaltungsdienstleistungen der Bank Avera in Anspruch nehmen oder sich für diese interessieren. Sie dient ausschliesslich der Information und ist weder Angebot noch Aufforderung oder Empfehlung für den Kauf oder Verkauf von Anlage- oder anderen spezifischen Produkten. Der Inhalt dieser Publikation ist nicht als persönliche Empfehlung aufzufassen und berücksichtigt weder die Anlageziele noch die Anlagestrategien oder die finanzielle Situation oder Bedürfnisse einer bestimmten Person. Sie basiert auf zahlreichen unterschiedlichen Annahmen. Diese können zu materiell unterschiedlichen Ergebnissen führen. Einige Dienstleistungen und Produkte unterliegen gesetzlichen Beschränkungen und können deshalb nicht unbeschränkt weltweit angeboten beziehungsweise von allen Investoren erworben werden. Sämtliche in dieser Publikation enthaltenen Informationen und Meinungen stammen aus Quellen, welche die Bank Avera als zuverlässig und glaubwürdig erachtet; trotzdem lehnt die Bank jede vertragliche oder stillschweigende Haftung für falsche oder unvollständige Informationen ab. Alle Informationen und Meinungen sowie gemachten Prognosen, Einschätzungen und angegebenen Marktpreise sind nur zum Zeitpunkt der Erstellung der Publikation aktuell und können sich jederzeit ohne Ankündigung ändern. Die Wertentwicklung einer Anlage in der Vergangenheit stellt keine Gewähr für künftige Ergebnisse dar.

Dieses Material darf ohne vorherige Einwilligung der Bank Avera nicht reproduziert werden. Sofern nicht etwas anderes schriftlich vereinbart worden ist, untersagt die Bank Avera ausdrücklich jegliche Verteilung und Weitergabe dieses Materials an Dritte und übernimmt keinerlei Haftung für Ansprüche oder Klagen von Dritten, die aus dem Gebrauch oder der Verteilung dieses Materials resultieren. Die Verteilung dieser Publikation darf nur im Rahmen der dafür geltenden Gesetzgebung stattfinden.